

werk München G. m. b. H. wurde 1907 veräußert. Das Entstehen weiterer Konkurrenzen nebst Rückgang der Verkaufspreise, sowie bedeutende Abschreib. auf die Beteil. in Jeumont u. München erhöhten 1906 die Unterbilanz auf M. 385 669, die 1907 durch einen Betriebsverlust von M. 62 509, Verkauf der unrentablen Fabrik Blaubeuren u. des Grundstückes in Amstetten M. 161 849, sowie durch Abschreib. M. 31 290 eine weitere Erhöhung um M. 265 649, also auf M. 641 318 erfuhr u. Ende 1908 auf M. 679 986 anwuchs. Wegen Sanierung s. bei Kap. Zur Verwertung des Anwesens in Ulm wurde die Terrain-Ges. Ulm, Schillerstrasse<sup>6</sup> m. b. H. gegründet, an der sich die Steinfabrik mit M. 90 000 zu beteiligen hatte. Die Ges. Mosaiques-franco-belges A. Jeumont wurde 1910 mit Verlust aufgelöst.

**Kapital:** M. 100 000 in 100 abgest. Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 000 000, herabgesetzt zum Zwecke der Tilg. der Unterbilanz (ult. 1908 M. 679 986), u. mit M. 220 013 zur Vornahme ausserord. Abschreib. u. Rückstell. lt. G.-V. v. 28./4. 1908 durch Zus.legung der Aktien 10:1, also um M. 900 000 auf M. 100 000 (Frist 15./9. 1908). Speziell zurückgestellt wurden davon M. 160 000 auf Beteilig.-Kto.

**Anleihe:** M. 400 000 in 4½% Partial-Oblig., Stücke à M. 2000, 1000, 500 u. 200. Tilg. ab 1./7. 1912. Aufgenommen zur Abtoss. der Hypoth. u. zur Deckung der Neuanschaffungen.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Bis Ende April. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F., event. besondere Abschreib. und Rückl., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, hierauf 4% Div., vom verbleib. Überschuss 10% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Jahresvergüt. von zus. M. 3000), Rest Super-Div. bzw. nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: Grundstücke 47 997, Gebäude 131 400, Masch. 84 020, Gleise 17 290, Utensil. 6790, Säcke 3272, Vorräte an Waren 42 836, do. an Material. 2824, Kassa 973, Wechsel 4133, Effekten 1, Debit. 80 005, Aktivhypoth. 220 000, Oblig.-Tilg. 55 878, Beteilig. bei anderen Unternehm. 36 200. — Passiva: A.-K. 100 000, Oblig. 400 000, do. Zs.-Kto 2506, Kredit. 28 306, Bankenkto 190 518, Unterst.-F. 3500, R.-F. 104, Rückstell. für Säcke 6500, Gewinn 2187. Sa. M. 733 622.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Abschreib. auf Anlagen 46 372, Gewinn 2187. — Kredit: Vortrag 2825, Bruttogewinn aus Waren 45 449, Pacht u. Miete 285. Sa. M. 48 560.

**Dividenden 1901—1911:** 7% (18 Mon.), 5, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0%.

**Coup.-Verj.:** 4 J. (K.)

**Direktion:** Max Hilsenbeck.

**Aufsichtsrat:** (3—8) Vors. Dir. P. Wigand, Schelklingen; Otto Leube, Dr. Wilh. Hilsenbeck, Ulm; Dir. A. Hoch, Ehingen; Otto Thalmessinger, Stuttgart.

**Zahlstellen:** Ulm: Ges.-Kasse, Württemb. Vereinsbank. \*

## Massener Ringofen-Ziegelei, Act.-Ges. in Unna i. Westf.

**Gegründet:** 17./3. 1897. Gründer s. Jahrg. 1899/1900.

**Zweck:** Anfertigung und Verkauf von Ziegelsteinen und Tonwaren.

**Kapital:** M. 107 000 in 107 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 85 000, erhöht lt. G.-V. v. 5./11. 1906 um M. 22 000 mit Div.-Ber. ab 1./4. 1907.

**Geschäftsjahr:** 1. April bis 31. März. **Gen.-Vers.:** Im Mai. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. März 1911:** Aktiva: Ringofenanlage 60 000, Menagegebäude 500, Ziegelei-grundstück 10 000, neu erworben. Grundstücke 25 000, Masch. u. Kessel 3000, Utensil. 1, Kassa 101, Debit. 49 767, Vorräte 2640. — Passiva: A.-K. 107 000, R.-F. 10 700, Kredit 6207, Div. 26 750, Vortrag 351. Sa. M. 151 009.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Ziegelsteinfabrikation 56 537, gehabte Unk. 1803, Staats- u. Kommunal-Steuern 2316, Gewinn 39 972. — Kredit: Vortrag 233, Ziegelsteinverkauf 99 943, Landpacht 180, Zs. 272. Sa. M. 100 629.

**Dividenden 1897/98—1910/1911:** 25, 30, 10, 10, 20, 15, 15, 25, 18, 18, 18, 20, 25%.

**Direktion:** Hch. Kemper, Wickede-Asseln. **Aufsichtsrat:** Gen.-Dir. Reinh. Effertz,

Königsborn; Baumeister Hinz, Unna; Aug. Rübenkamp, Gust. Lemke, Dortmund.

## Dampf-Ziegelei Vacha, Actien-Gesellschaft in Vacha, Thür.

**Gegründet:** 30./12. 1899 bzw. 10./2. 1900; eingetr. 2./8. 1900. Gründung s. Jahrg. 1900/1901.

**Zweck:** Herstellung u. Veräußerung von Ziegeln. Ziegeleiwaren u. verwandten Artikeln.

**Kapital:** M. 100 000 in 100 abgest. Aktien à M. 1000. Urspr. M. 150 000, erhöht lt. G.-V. v. 20./9. 1900 um M. 50 000. Die G.-V. v. 18./11. 1905 beschloss Herabsetzung des A.-K. auf M. 100 000; Frist bis 31./3. 1906; ist durch Einziehung von 100 Aktien geschehen.

**Hypotheken:** M. 62 841 (Stand ult. 1911).

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: Grundstück 63 371, Gebäude 188 314, Masch. 13 438, Dampfanlage 6876, Anschlussgleis 7673, Lichtanlage 801, Wasseranlage 1, Inventar 5936, Pferde u. Wagen 1598, Fabrikat.-Kto 32 406, Unk. 1628, Kohlen 25, Kassa 144, Debit. 12 565, Geschirr 190, Kaut. u. Einlage 4815, Avale 2000, Effekten 634. — Passiva: A.-K. 100 000, Hypoth. 62 841, Bank- u. Einzahl.-Kto 154 196, Kredit. 17 547, Strafgelder 20, Wechsel 1500, R.-F. 4052, Avale 2000, Gewinn 259. Sa. M. 342 418.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Verlust-Vortrag 4848, Unk. 12 960, Löhne 24 295,